

Studiengang auf einen Blick

- **Studiendauer:** 6 Semester = 3 Jahre
- **Studienbeginn:** jeweils zum Wintersemester (1. Oktober)
- **Duales Vollzeitstudium:** Wechsel dreimonatiger Phasen von Theorie (Hochschule) und Praxis (Partnerunternehmen)
- **Hohe Betreuungsintensität:** an der Hochschule durch Studium in Kleingruppen
- **Vorlesungssprachen:** Deutsch (und vereinzelt) Englisch
- **Bewerbung:** direkt bei den Partnerunternehmen
- **Vergütung:** durchgängig bezahlt durch Partnerunternehmen
- **Kosten:** Verwaltungskosten- und Studentenwerksbeitrag ca. 255,- € pro Jahr
- **Auslandsaufenthalt(e):** Praktikum in einem Unternehmen oder Studienaufenthalt an einer Partnerhochschule
- **Abschluss:** Bachelor of Arts (B.A.)
- **Intensivstudium:** 210 ECTS Punkte

Kontakt

Studiengangsleitung:

Prof. Dr. Wolfgang Nold 0721-9735-917
nold@dhw-karlsruhe.de

Sekretariat:

Friedlind Barrein 0721-9735-935
barrein@dhw-karlsruhe.de
Andrea Beetz 0721-9735-908
beetz@dhw-karlsruhe.de

Duale Hochschule Baden-Württemberg Karlsruhe

Erzbergerstraße 121
76133 Karlsruhe
www.dhw-karlsruhe.de



„Basiskonzeption: www.jungkommunikation.de“
Fotografie: Nils Schubert, Andreas Langen Bildrechte: DHBW Stuttgart, DHBW Ravensburg



Wahlfachmodule

Altersvorsorgemanagement

In diesem Wahlfach werden Kenntnisse der gesetzlichen und betrieblichen Altersvorsorgesysteme vermittelt. Hier geht es um die Fähigkeit, spezielle Themen der gesetzlichen Rentenversicherung, der betrieblichen Altersvorsorge, der Zusatzversorgungssysteme und der berufsständischen Versorgungssysteme bearbeiten und beurteilen zu können. Anhand von Fallbeispielen werden berufsgruppenspezifische Lösungsvorschläge für eine Altersvorsorge erarbeitet.

Asset Management

In diesem Wahlfach geht es um den Ablauf von Investmentprozessen und die Anwendung alternativer Investmentphilosophien. Hier geht es um die Fähigkeit, Finanzrisiken zu analysieren und für die Vermögensverwaltung in den Unternehmen Handlungsalternativen zur Steuerung der Finanzrisiken zu bewerten. Anhand von Fallbeispielen erfolgt die Integration von Investmententscheidungen in Unternehmensentscheidungen.

Gesundheitsökonomie

In diesem Wahlfach geht es um die Gestaltung des Gesundheitssystems und des Gesundheitsmarktes. Hier geht es um die Fähigkeit, Leistungen und Interessen der einzelnen Marktteilnehmer auf Basis der Neuen Institutionenökonomie zu analysieren und Einzelverfahren zur Beurteilung der Gesundheitseffizienz kennenzulernen. Anhand von Fallbeispielen werden gesundheitsökonomische Problemlösungen bearbeitet.

Industrie- und Gewerbeversicherung

In diesem Wahlfach werden Kenntnisse der Firmenversicherung vermittelt. Hier geht es um die Fähigkeit, Deckungskonzepte und Produktformen aufgrund spartenspezifischer Vorgaben einzuschätzen sowie Prämien der

beispielhaften Versicherungsprodukte hinsichtlich ihrer Marktfähigkeit zu bewerten. Anhand von Fallbeispielen werden Produktkonzeptionen erarbeitet und in Bezug zu einem betrieblichen Bedarf gesetzt.

Internationales Versicherungswesen

In diesem Wahlfach werden die rechtlichen, versicherungsspezifischen und vertriebslichen Unterschiede und Gemeinsamkeiten des internationalen Versicherungswesens zum nationalen Versicherungswesen erarbeitet. Hier geht es um die Fähigkeit, in internationalen Teams mitzuarbeiten und transnationale Produkte und Programme zu gestalten. Sehr gute englische Sprachkenntnisse werden vorausgesetzt.

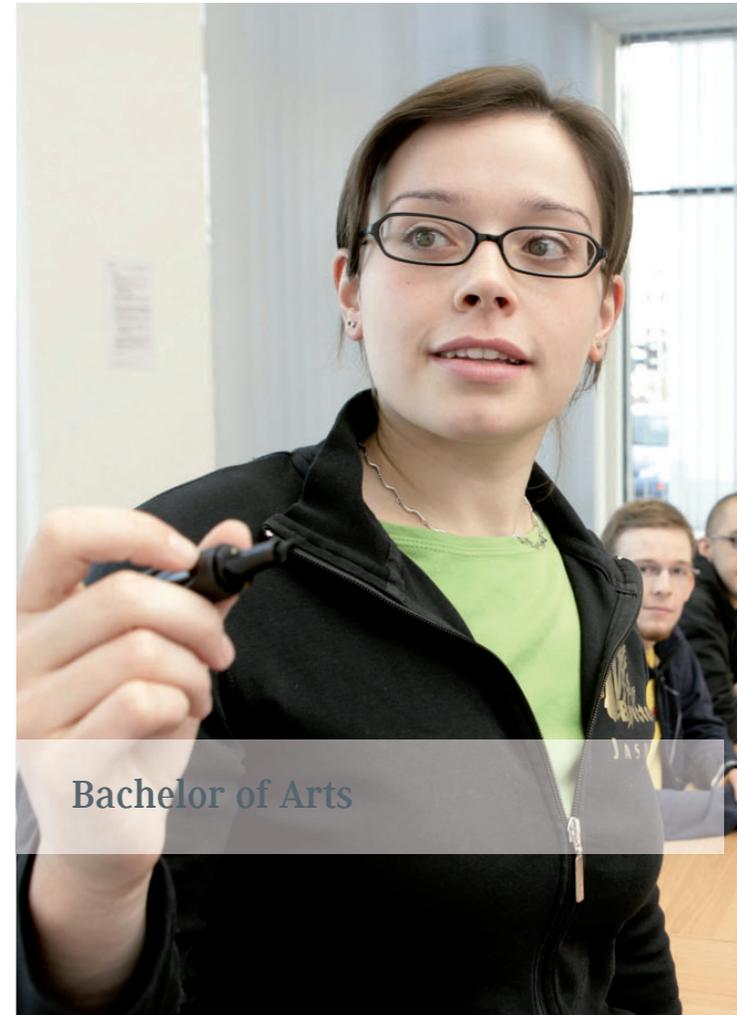
Operationsmanagement

In diesem Wahlfach geht es um die Konzeption und Realisierung von Wertschöpfungsprozessen in Versicherungsunternehmen. Hier geht es um die Fähigkeit, mit Hilfe der Konzepte des Prozessmanagements, des Qualitätsmanagements und des Performancemanagements praktische Fragen zur operativen Arbeit des Versicherungsbetriebs zu lösen. Anhand von Fallbeispielen werden Optimierungsmöglichkeiten bei gleichzeitiger Berücksichtigung von Mitarbeiter- und Kundenzufriedenheit entwickelt.

Versicherungsmakler

In diesem Wahlfach werden die Besonderheiten des Maklermarktes behandelt. Hier geht es um die Fähigkeit, die Interessen und Kompetenzen der unterschiedlichen Akteure unter besonderer Berücksichtigung der Versicherungsmakler zu beurteilen. Gleichzeitig werden die spezifischen Charakteristika des Maklergeschäfts und die erfolgreiche Führung eines Versicherungsmaklers in rechtlicher, ökonomischer und IT-orientierter Form behandelt. Anhand von Fallbeispielen werden Gründung, Betrieb und Vertrieb eines Versicherungsmaklers simuliert.

STUDIENGANG BWL-VERSICHERUNG



Bachelor of Arts



Kurzbeschreibung

Die Nachfrage nach Finanzdienstleistungen steigt ständig. Zentral sind die **gezielte Ausrichtung finanzieller Dienstleistungen** auf die jeweilige Lebenssituation sowie die spezifischen Wünsche und Bedürfnisse der Kunden. In diesem Markt nehmen Versicherungsunternehmen mehr und mehr eine Schlüsselstellung ein. Sie setzen im spannenden Feld von **Vorsorge, Absicherung und Vermögensverwaltung** heute die Akzente. Der Studiengang **BWL-Versicherung** an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) Karlsruhe bietet deshalb sowohl eine versicherungswirtschaftliche als auch eine interdisziplinär angelegte **finanzdienstleistungsorientierte Ausbildung** in einem Studium an.

Einsatzgebiete und Berufsaussichten der Absolventen

Das breit angelegte Studium bietet ein großes berufliches Einsatzspektrum. Die Erfahrung zeigt, dass die Kompetenzen unserer Absolventen sehr gefragt sind bei Versicherungsunternehmen, Banken, Investmentgesellschaften, Finanzvertrieben und Versicherungsmaklern. Karrieremöglichkeiten in Unternehmen oder unternehmerische Tätigkeiten als Freiberufler stehen dabei gleichrangig im Vordergrund und bieten damit vielfältigste Chancen und Entwicklungsmöglichkeiten.

Voraussetzungen für ein erfolgreiches Studium

Unsere Studierenden zeichnen sich durch eine optimistische Grundhaltung, eine ausgeprägte Leistungsorientierung und eine einfühlbare Kundenorientierung aus. Ein Grundinteresse für Mathematik, Ökonomie und Recht sollte vorhanden sein.

Theoriephasen an der Dualen Hochschule

Die theoretischen Grundlagen werden an der DHBW Karlsruhe in überschaubaren Kursen in dialogorientiertem Stil von Professoren und Experten der Praxis vermittelt. Dies garantiert sowohl ein hohes wissenschaftliches Niveau als auch eine aktuelle und praxisnahe Lehre. Kleine Kursgruppen gewährleisten eine intensive Begleitung durch die Lehrenden. Die Rahmenbedingungen fördern damit die Motivation und den Lernerfolg unserer Studierenden.

Kernfächer sind:

- Allgemeine Betriebswirtschaftslehre,
- Volkswirtschaftslehre,
- Recht,
- Mathematik und
- Datenverarbeitung.

Die **versicherungswirtschaftlichen Grundlagenfächer** beinhalten neben den **Grundlagen der Versicherungsbetriebslehre und rechtlichen Besonderheiten** vor allem das **Produktwissen** von Versicherungs- und Finanzdienstleistungen.

Der **wirtschaftswissenschaftliche Vertiefungsbereich** umfasst die Themen Management, Unternehmensführung und Controlling sowie Wirtschafts- und Sozialpolitik. Der **versicherungswirtschaftliche Vertiefungsbereich** umfasst spezifische Fragestellungen zu ausgewählten Themen des Versicherungsmanagements sowie vom Studierenden zu wählende Wahlfachmodule aus den Bereichen Altersvorsorgemanagement, Asset Management, Gesundheitsökonomie, Industrie- und Gewerbeversicherung, Internationales Versicherungswesen, Operations Management und Versicherungsmakler.

Fallstudien, Vorträge, Planspiele und Projekte ergänzen die Vorlesungen und machen so die theoretischen Grundlagen bereits an der DHBW Karlsruhe praktisch erfahrbar. Gezielte Persönlichkeitsentwicklung, erweiterte Fremdsprachenkenntnisse und ein spezifisches Vertriebsmanagementwissen ermöglichen es unseren Studierenden, ihre Qualifikation im Hinblick auf vielfältigste Berufschancen aufzubauen.

Praxisphasen im Partnerunternehmen

In den Praxisphasen lernen die Studierenden das Ausbildungsunternehmen und ggf. weitere Finanzdienstleistungsunternehmen mit ihren einzelnen Geschäftsbereichen und spezifischen Aufgaben kennen. Dabei werden sie mit **Produkten, Funktionen und Strukturen** vertraut gemacht. In den Praxisphasen werden auch Projektarbeiten realisiert. Diese werden von den Ausbildungsunternehmen und Lehrbeauftragten der DHBW Karlsruhe definiert und begleitet.